



Pressedienst

15. Juni 2021

242/2021 **Bürgermeister Rajko Kravanja gratuliert digital zum
Schulabschluss**

Terminwiederholung; PM 220/2021

Mitreden, Mitgestalten, Mitentscheiden

Jetzt Vorschläge einreichen für das Bürger*innenbudget





15. Juni 2021

242/2021

Bürgermeister Rajko Kravanja gratuliert digital zum Schulabschluss

Ein außergewöhnliches Schuljahr, geprägt von Distanzunterricht und Kontaktbeschränkungen, nähert sich dem Ende. Wenige Wochen vor den Sommerferien feiern nun die weiterführenden Schulen die Abschlussjahrgänge. Doch trotz einer niedrigen Inzidenz wird auch in diesem Jahr die Feier noch anders sein als eigentlich üblich.

Bürgermeister Rajko Kravanja lässt es sich dennoch nicht nehmen, die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen und alle, die diese auf ihrem zuletzt recht steinigen Weg begleitet haben, zumindest digital zu beglückwünschen. Die Abschlussklassen haben daher auf Wunsch eine zuvor aufgezeichnete Glückwunsch-Rede erhalten, um sie bei ihren Abschlussfeiern abzuspielen.

„Unter widrigen Umständen haben Sie Ihren Abschluss gemacht“, betont Bürgermeister Rajko Kravanja in seiner Rede und spricht den Schülerinnen und Schülern dafür seinen Respekt aus. Denn, obwohl sie anstatt in Gruppen zumeist alleine oder online für die Abschlussprüfungen lernen mussten, können die Schülerinnen und Schüler nun ihren erfolgreichen Abschluss feiern.





Pressedienst

Seite 2

„Ein Meilenstein“, so Bürgermeister Rajko Kravanja, den die Schülerinnen und Schüler erreicht haben und der zum einen zurückblicken lässt, was alles geleistet wurde, aber zum anderen auch bedeutet, nun nach vorne zu schauen und sich neuen spannenden Herausforderungen zu stellen.

Für diese wünscht Bürgermeister Rajko Kravanja allen Abiturientinnen und Abiturienten und Schülerinnen und Schülern der Abschlussklassen den Mut, sich ihnen zu stellen, und den Erfolg, diese zu meistern.





Pressedienst

15. Juni

Terminwiederholung; PM 220/2021

Mitreden, Mitgestalten, Mitentscheiden

Jetzt Vorschläge einreichen für das Bürger*innenbudget

Projekte verwirklichen und neue Ideen für eine lebenswerte Stadt Castrop-Rauxel einbringen – das ist der Gedanke hinter dem Bürger*innenbudget. Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine oder Initiativen ihre Projekte für eine finanzielle Unterstützung aus dem Bürgerbudget vorschlagen. Dafür stellt der Rat der Stadt in diesem Jahr 37.500 Euro zur Verteilung bereit.

Bereits im letzten Jahr konnten viele Projekte mit dem Bürger*innenbudget verwirklicht werden. Bis zum 2. Juli können nun wieder Mittel, verbunden mit einem kleinen Eigenanteil, beantragt werden. „Ihre Kreativität wird dabei eine Bereicherung für unsere Stadtgesellschaft sein“, weiß Bürgermeister Rajko Kravanja und freut sich schon jetzt auf zahlreiche Ideen für Castrop-Rauxel. Damit eine Idee oder ein Projekt gefördert werden kann, muss die Umsetzung innerhalb des Stadtgebietes erfolgen und der Allgemeinheit zugutekommen. Darüber hinaus muss das Projekt in zwei Jahren umsetzbar sein. Pro Vorschlag können maximal 5.000 Euro beantragt werden.

Weitere Informationen zum Bürgerbudget sowie zum Verfahren erhalten Bürgerinnen und Bürger auf mitmachen.castrop-rauxel.de sowie unter 02305 / 106-2103. Auch ein Erklärvideo auf dem städtischen YouTubeKanal gibt Informationen zum Beantragen des Budgets: youtube.com/c/stadtcastroprauxeloffiziell

